

DLG-Landtourismus Infopost 03/2020



Liebe Gastgeber der DLG-Gütezeichengemeinschaft,

die Politik in Bund und Ländern läutet in der Corona-Krise die zweite Phase ein, in der es darum geht wie ein Leben mit dem Virus aussehen kann, solange es kein Heilmittel oder Impfstoff gibt. Dabei kommt es darauf an bei einer vorsichtigen Lockerung die errungenen Fortschritte im Kampf gegen das Virus nicht aufs Spiel zu setzen. Zu den bewährten Instrumenten werden neue hinzukommen, das Abstandsgebot, die Maskenpflicht, sowie die schrittweise Wiedereröffnung der Geschäfte und Schulen führen dabei in die richtige Richtung.

Zusammenarbeit DLG und DTV

Um den Deutschlandtourismus auch im Bereich Landurlaub zu stärken und voranzubringen arbeitet die DLG seit Jahren sehr eng mit dem DTV zusammen und bringt sich dabei stets konstruktiv ein, natürlich auch in der momentanen Phase. Um immer auf dem aktuellen Stand zu sein, empfehlen wir Ihnen den Newsletter des DTV, welcher alle aktuellen und touristischen Informationen bündelt, zu abonnieren.

Im Vorfeld an die gestrige Videokonferenz des Bundestagsausschuss für Tourismus hat sich der DTV in einem Schreiben die Ausschussmitglieder dringend darauf hingewiesen, sich angesichts der dramatischen Lage insbesondere auch mit den klein- und mittelständischen Unternehmen im Tourismus zu befassen und diese mit geeigneten finanziellen Maßnahmenvorschlägen zu unterstützen. Aktuell ist der DTV dabei ein Aktionsplan für einen bundesweit einheitlichen Neustart des Deutschlandtourismus zu erarbeiten. Darin soll aufgezeigt werden, welche Grundsätze bei allen touristischen Angeboten für eine erste Phase der Öffnung gelten sollten, und zwar bundesweit einheitlich. Des Weiteren beschreibt der DTV in dem Papier entlang der touristischen Reisekette, wie die erste Phase des Neustarts gelingen kann.

Wenn wir zusammenstehen können wir unsere Stärke am besten demonstrieren und unsere Schlagkraft optimieren. Deshalb bietet die Bündelung aller Informationen, Aktionen und Initiativen über den DTV momentan dem Deutschlandtourismus die beste Möglichkeit die Krise zu meistern. Der Deutschlandtourismus brauchen dringend eine Zukunftsperspektive mit einem klaren, verbindlichen Zeitplan für den Neustart. Der DTV ist in engem Austausch mit der Politik und vertritt den Deutschlandtourismus hier intensiv. In regelmäßigen Pressemitteilungen, wie beispielsweise diesen, weist der DTV immer wieder auf unsere gemeinsamen Anliegen hin:

- [>>> DTV-Pressemitteilung 21.04.2020 Den Deutschlandtourismus und seine Wirtschaftskraft sichern](#)
- [>>> DTV-Pressemitteilung 21.04.2020 Fehlende Hilfen vom Bund: Viele Ferienunterkünfte vor dem Aus](#)

Außerdem informiert der DTV auf seiner Homepage www.deutschertourismusverband.de aktuell über die Verordnungen in den einzelnen Bundesländern sowie über die Hilfsangebote und sonstige Erleichterungen für die Unternehmen, die durch die Corona-Krise in eine existenzbedrohliche wirtschaftliche Schieflage geraten oder gibt Antworten auf häufig gestellte Fragen von Gastgebern und Gästen zum Umgang mit Buchungen.

Neustart im Deutschlandtourismus

Obwohl wir davon ausgehen, dass uns die Corona-Krise und ihre Nachwirkungen noch einige Zeit beschäftigen werden, sind wir dennoch optimistisch, dass gerade der „Landurlaub“ ein Bereich der Touristik sein könnte, der auf einen relativ baldigen Neustart hoffen darf. Kleine Wohneinheiten auf großflächigen Höfen im ländliche Raum bieten hier die besten Voraussetzungen die vorgegebenen Schutzmaßnahmen einzuhalten und umzusetzen. Durch die Nutzung des eigenen PKW ist eine autarke Anreise und Mobilität vor Ort möglich, öffentliche Verkehrsmittel können entgegen der Stoßzeiten und unter den vorgeschriebenen Schutzmaßnahmen genutzt werden. In den Ferienwohnungen/-häusern sind die Gäste unter sich und auch beim Aufenthalt im Freien und in der Natur können Abstandregelungen problemlos eingehalten werden.

Es ist empfehlenswert den Neustart im Deutschlandtourismus bereits jetzt vorzubereiten, damit die Branche umgehend starten kann, wenn die Medizin grünes Licht für Lockerungen gibt. Damit der Neustart auch in Ihrem Betrieb gelingen kann, benötigen Sie ein Konzept (inkl. Schutz- und Hygieneplan) für Ihren Betrieb, welcher alle länderspezifischen Maßnahmen berücksichtigt. Bitte beginnen Sie bereits jetzt für Ihren Betrieb ein solches Hofkonzept zu erstellen, dass zu gegebener Zeit den zuständigen Prüfbehörden vorgelegt werden kann. Dazu sollte Sie sich u.a. zu diesen Punkten Gedanken machen:

- Reinigungs- und Desinfektionsplan von Oberflächen nach RKI-Standards (Aufstellen von Desinfektionsmittelpendern, Verpflichtung zur regelmäßigen Handdesinfektion des Personals, regelmäßige Desinfektion der Sanitärbereiche etc.)
- Einhaltung eines Mindestabstands von 1,5 m zwischen dem Personal, zwischen Gästen, zwischen Gästen und Personal (geeignete Maßnahmen wie Markierungen, Hinweisschilder, Durchsagen etc.)
- Tragepflicht von Mund-Nasen-Schutz in der Öffentlichkeit durch Personal und Gäste, insbesondere wenn der Mindestabstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann. (Kann der Mund-Nasen-Schutz den Anbietern zur Verfügung gestellt werden?)

- Geeignete Schutzvorrichtungen wie Schutzschilder/Plexiglaswände bei direkten, nichtvermeidbaren Kontakt
- Gästelenkung in Gemeinschaftsbereichen insbesondere solche, die von Kindern genutzt werden (Spielezimmer, In- und Outdoor-Spielplätze) durch Anpassung von Öffnungszeiten, Mindestabstand zwischen Tischen, ggf. geeignete Kontrollmaßnahmen Personenzahlen oder ggf. auch die Schließung einzelner Bereiche

Wir sind bemüht Sie über die aktuelle Entwicklung zu informieren, doch bitte haben Sie Verständnis, dass auch die uns vorliegenden Informationen nur Momentaufnahmen sind. Aktuelle Informationen erhalten Sie stets und aktuell bei den Gesundheitsämtern und zuständigen Behörden in den Bundesländern, auf welche wir an dieser Stelle verweisen möchten.

Wir alle freuen uns gemeinsam auf die Zeit nach der Corona-Krise und wünschen Ihnen bis dahin alles Gute. Bitte bleiben Sie gesund.

**Ihr Team vom Landtourismus
Christine Mohtadi & Gesine Schnabel**

Sie haben Fragen oder Anregungen?

Kontaktieren Sie uns gerne per E-Mail (landtourismus@dlg.org) oder
Telefon (069 24788-468 / -453).